

E. Kiesel · Johannisburger Weg 2 · 35753 Greifenstein

An den hessischen Minister für
Wirtschaft und Landesentwicklung
Herrn Tarek Al-Wazir
c/o Hessische Landesregierung
Georg-August-Zinn-Straße 1
65183 Wiesbaden

14. November 2014

Rettung der Pneumologischen Klinik Waldhof Elgershausen, 35753 Greifenstein

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

Sie erhalten als Anlage alle Unterlagen, die sich aus dieser Aktion entwickelt haben; darüber hinaus eine Liste, in der die Personen und Stellen aufgeführt sind, die für eventuelle Recherchen von Bedeutung sein könnten. Ebenso eine Resolution aus dem Internet, die nach 2008 verfasst wurde und eine wichtige informative Ergänzung ist.

Warum und weshalb diese Entscheidung 2008 getroffen wurde, erscheint mehr als obskur, zumal bis heute die Frage, was mit dem jetzigen Areal geschieht, noch immer nicht beantwortet wurde. Es besteht der berechnete Verdacht, dass man hier zweimal kassieren möchte. Zum Einen beansprucht man staatliche Zuschüsse in Mio. Höhe und zum Anderen wird man vermutlich weitere Einnahmen erzielen, in dem man das Areal veräußert oder einer anderen wirtschaftlichen Nutzung zuführt.

Deutschland ist eines der wenigen Länder, in denen der Staat Kirchensteuer erhebt. Was mit diesen Geldern geschieht, kann man am Beispiel Limburg sehen. Beide Kirchen verfügen über ein enormes Kapital, welches sie in unzureichendem Maße dem eigentlichen Zweck zuführen. Das Handeln ist oft weit entfernt vom Gedanken der christlichen Nächstenliebe, was man auch im aktuellen Fall erkennen kann. Es ist deshalb nicht gerechtfertigt, die bereits festgelegte Planung mit 20 – 30 Mio. Euro zu unterstützen und damit den Steuerzahler zusätzlich zu belasten.

Zz. wartet man nur noch auf die Freigabe entsprechender Gelder, um mit dem Erweiterungsbau in Gießen beginnen zu können. Dies sollte auf alle Fälle verhindert werden, in dem man **keine Zuschüsse** gewährt.

Mit freundlichen Grüßen

Kiesel

Anlagen